



Gelungene Triathlon- und Duathlon-Premiere des LV Deggendorf am Hackerweiher

„Das war eine rundum gelungene Veranstaltung“, so das Fazit eines Starters beim Triathlon am Hackerweiher vergangenen Sonntag. So oder mit ähnlichen Worten gaben viele Teilnehmer ihre Meinung über den am Hackerweiher in Stauffendorf stattgefundenen Triathlon und Duathlon wieder.

Auch das Ausrichterteam des Laufvereins Deggendorf unter der Leitung von Peter Pisinger war mit dem Ablauf und auch mit den Ergebnissen sehr zufrieden.

Bei strahlend blauem Himmel und Temperaturen von ca. 25°C kamen 140 Sportler nach Deggendorf, um sich im Mehrkampf mit Ihresgleichen zu messen.



Der Laufverein Deggendorf richtete zum ersten Mal einen Triathlon über die

olympische Distanz mit 1,5 km Schwimmen, 38 km Radfahren und 10 km Laufen aus. Geschwommen wurden dabei zwei Runden im klaren und mit 18 °C angenehm erfrischenden Wasser des Hackerweiher.

Nach dem Schwimmen ging es auf die flache und schnelle Radstrecke, die zuerst nach Steinkirchen, von dort entlang der Donau in Richtung Deggendorf und wieder zurück nach Stauffendorf führte. Die Schleife musste zweimal gefahren werden. Der immer stärker aufkommende Wind verlangte den Teilnehmern einiges an Stehvermögen ab, die Spitzenfahrer erreichten aber trotzdem Durchschnittsgeschwindigkeiten von über 40 km/h.

Gelaufen wurde anschließend entlang des Hackerweiher nach Natternberg, von dort in Richtung Mettenufer und auf gleichem Weg wieder zurück. Auch hier mussten 2 Runden absolviert werden. Der Regen der letzten Tage sorgte dafür, dass der Weg streckenweise einige tiefe Pfützen aufwies. Dementsprechend verschmutzt kamen die Teilnehmer ins Ziel.

Parallel zum Triathlon fand ein Sprint-Duathlon statt, mit 5 km Laufen, 19 km Radeln und noch mal 5 km Laufen, über die bereits genannten Straßen und Wege.

Im Ziel gab es für alle Teilnehmer ein reichhaltiges Kuchenbuffet, das gute alkoholfreie Weißbier von Arcobräu und ein T-Shirt als Erinnerungsgeschenk. Für die schnellste Dame und den schnellsten Herrn hatte der Veranstalter außerdem je ein Paar hochwertige Laufschuhe als Preis parat.

Den Triathlon gewann in einem packenden Rennen der Vorjahressieger Philipp Altenbuchner vom TV Altötting in der Zeit von 1:57:14 Std. Gesamtzweiter wurde Stephan Aitl vom TSV Bad Endorf mit 1:58:49 Std., vor Ralf Mühlshlegel, der mit 1:59:17 Std. auch unter der magischen 2-Stundenmarke blieb.

Den Gesamtsieg bei den Damen konnte Anja Jedynak vom URC Sparkasse Renner Langenlois mit 2:12.49 Std. für sich verbuchen. Zweite wurde Melanie Ziegler vom LV Deggendorf mit schnellen 2:15:09 Std. vor Katharina Kirmaier vom Team Baier Landshut mit 2:20:03 Std.

Bei den Staffeln siegten überlegen Roman Bosse, Maurice Mülder und Bernd Schreiber aus München in 1:56:56.

Sehr starke Leistungen erzielten auch die Teilnehmer des LV Deggendorf. Thomas Gatterer war der schnellste männliche Starter des Vereins und kam mit 2:14.47 Std. in der M35 auf den 4. Platz. Knapp dahinter errang Alfred Kellermann mit 2:15:56 Std. den 3. Platz in der M 45. Michael Baumgartner kam bei seinem ersten Triathlon mit guten 2:17:24 Std. auf den 5. Platz in der M 40. Sehr zufrieden war auch Sebastian Moser, der mit 2:33:08 Std. den 3. Platz in der männlichen Jugend A errang. Bei dem Damen erreichte Inge Walter mit 2:36:21 Std. den 3. Platz in der W40.



Den Duathlon-Gesamtsieg holte sich Lokalmatador und Mitglied des LV Deggendorf Alfred Konrad in starken 1:08:07 Std., vor Sören Koß vom LLC Marathon Regensburg in 1:08:41 Std. Gesamtdritter wurde Florian Santl mit 1:10:15 Std. Sabine Jahn vom Radclub Ilztal siegte bei den Damen mit 1:18:56 Std. vor Kristina Weber vom Team Bikehaus Regensburg in 1:19:02 Std. und vor Tanja Obermeier, ebenfalls Radclub Ilztal, in 1:23:54 Std.

Sehr ansprechend waren auch die Ergebnisse der LV-Athleten beim Duathlon.

Paul Bauer belegte in der M 50 mit 1:19:34 Std. den 3. Platz. Thomas Pelzer kam mit 1:21.30 Std. auf Platz 9 in der M40. Der Deggendorfer Franz Edelmann erkämpfte sich in 1:21:00 Std. den 4. Platz in der Altersklasse M 45. Bei den Damen kam die Staffel in der Besetzung Julia Brüssel, Ulrike Ringer und Gabi Pelzer mit 1:29:03 Std. auch auf den 4. Platz.

Nach der Siegerehrung bedankte sich Organisationsleiter Peter Pisinger bei allen die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben: bei der Polizei Deggendorf und Plattling, bei den Feuerwehren Natternberg und Steinkirchen, bei der Wasserwacht Deggendorf, bei Arcobräu Moos, bei Landratsamt und Stadt Deggendorf, bei den Helfern des Laufvereins und bei allen Anwohnern an den Rad- und Laufstrecken.

Die kompletten Ergebnislisten können auf der Homepage des Laufverein Deggendorf unter www.lv.deggendorf.de eingesehen werden.

Text: Walter Körner

Fotos: Peter Pisinger